



Gut schlafen, auch wenn das Wetter Achterbahn fährt

Die Lösung: natürliche Materialien und das richtige System

Die Sommer in unseren Breitengraden zeichnen sich nicht durch ein durchgängig warmes Wetter aus. Sonne, Regen, Temperaturschwankungen von bis zu 15 Grad von einem auf den anderen Tag sind eher die Regel als die Ausnahme. Was tun, um dennoch gut zu schlafen?

"Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur die falsche Bekleidung", sagen die Sportler. Für das gesamte Schlafumfeld gilt dies auch. "Unsere Matratzenbezüge sind aus reiner Baumwolle und je nach Modell zusätzlich mit klimatisierender Schafschurwolle oder luftiger Baumwolle versteppt. Baumwolle ist sehr hautfreundlich, weich, glatt und atmungsaktiv, nimmt den während des Schlafs entstehenden Wasserdampf gut auf und gibt ihn langsam wieder ab", so Elke Kauffmann, Marketingleiterin des ÖkoControl-Verbandes. Synthetische Fasern können das nicht. Das nächtliche Schwitzen beeinträchtigt den gesunden, ungestörten Schlaf. Für die Bezüge der ÖkoControl-Matratzen verwenden die Hersteller Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA). Bio-Baumwolle wächst ohne den Einsatz von Pestiziden und wird von Hand geerntet.

Bei wechselnden Schlafpositionen passt sich eine gute Matratze dem Körper an und stützt ihn gleichzeitig. Matratzen aus Naturlatex sind für den ÖkoControl-Verband die erste Wahl. Ein wichtiger Grund hierfür ist die hohe Punktelastizität. Aufgrund ihrer Molekularstruktur reagieren diese Matratzen auf das Körperprofil und -gewicht. So befindet sich der Schlafende immer in einer ergonomischen und stabilen Waagerechten. Zusätzlich unterstützt eine Naturlatex-Matratze die nächtlichen 40-60 Bewegungen, die für Durchblutung und Regeneration notwendig sind. Dabei entspannt die Muskulatur optimal und der Schlafende erwacht ausgeruht und fit. Naturmaterialien wie Wolle, Baumwolle in Bezug und Auflagen wirken kühlend und sind ideal für den Sommer. Mit der Fähigkeit, Feuchtigkeit wie z. B. Schweiß aufzunehmen, regulieren sie das Klima während des Schlafs. Außerdem ist Naturlatex ein nachwachsender Rohstoff. Da der Begriff nicht geschützt ist, kann er allerdings irreführend verwandt werden. Der ÖkoControl-Verband achtet u. a. bei seinen Matratzen aus Naturlatex darauf, dass das Rohmaterial, die sogenannten Polymere, tatsächlich zu 100 Prozent aus einer natürlichen Herkunft stammen. Daher empfiehlt er Verbrauchern, sich vor dem Kauf gut zu informieren oder gut beraten zu lassen und auf jeden Fall auf Gütesiegel wie das ÖkoControl-Siegel oder das Gütesiegel des Qualitätsverbands umweltverträglicher Latexmatratzen e. V. (QUL) zu achten.

Geprüfte Bio-Qualität bekommen Kunden bei den rund 50 Händlern, die im Verband organisiert sind. Hier erhält man garantiert sein individuelles "Schlafpaket" geschnürt, das bei jedem Wetter für gesundes Schlafklima im Bett sorgt. Infos rund um die Themen Schlafen und Wohnen finden Sie auf der Homepage der ÖkoControl-Gesellschaft www.oekocontrol.com. Seit über 20 Jahren engagiert sich der Verband für nachhaltige, ökologische Produkte und dokumentiert mit dem grünen ÖkoControl-Siegel geprüfte Nachhaltigkeit nach seinen eigenen strengen Kriterien, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen.

Pressekontakt

ÖkoControl Gesellschaft für Qualitätsstandards ökologischer Einrichtungshäuser mbH

Frau Elke Kauffmann
Subbelrather Straße 24
50823 Köln

oekocontrol.com
oekocontrol@mailfish.de

Firmenkontakt

ÖkoControl Gesellschaft für Qualitätsstandards ökologischer Einrichtungshäuser mbH

Frau Elke Kauffmann
Subbelrather Straße 24
50823 Köln

oekocontrol.com
oekocontrol@mailfish.de

Suchen Sie einen Fachhändler für naturgesunde Massivholzmöbel? Möchten Sie nähere Informationen zum ÖkoControl-Siegel? Wo verbergen sich Schadstoffe in Möbeln - und wie können Sie diese erkennen? Falls Sie sich für solche wichtigen Fragen interessieren, dann sollten Sie Kontakt mit der ÖkoControl Gesellschaft für Qualitätsstandards ökologischer Einrichtungshäuser mbH aufnehmen - www.oekocontrol.com. Hinter diesem starken Zusammenschluss stehen bundesweit ca. 50 Fachhändler mit viel Sinn für gesunde, nachhaltige Möbel. Kennen Sie schon den aktuellen Sensibler-Wohnen Katalog 2010/11? Dort finden anspruchsvolle Kunden alles Wichtige rund ums Schlafen, Wohnen, Speisen, Kochen und Leben. Vom modernen Bio-Polstermöbel bis zum naturgesunden Bett und zum mit wachsendem Kinderzimmer von Team7. Und dass Bio-Möbel nicht nur gesund sind, sondern auch gut aussehen, beweisen die vielen renommierten Designer-Preise.